Deutscher Bundestag
Petitionsausschuss

Petition 188604

Verkehrsteuern - Abschaffung der Luftverkehrsteuer für einen jährlichen Langstreckenflug pro Person

Text der Petition	Gleichberechtigte Mobilität: Abschaffung der Luftverkehrsteuer für einen jährlichen Langstreckenflug pro Person
Begründung	Die derzeitigen staatlichen Abgaben und Gebühren auf Flugtickets - insbesondere die Luftverkehrsteuer gemäß Luftverkehrsteuergesetz (LuftVStG) - diskriminieren Personen mit schwächerer wirtschaftlicher Stellung. Besonders Familien mit geringem Einkommen werden dadurch in ihrer Bewegungsfreiheit erheblich eingeschränkt oder zumindest benachteiligt. Seit der jüngsten Erhöhung im Jahr 2024 beträgt die Luftverkehrsteuer für Langstreckenflüge (Ziele über 6.000 Kilometer) 70,83 Euro pro Passagier und Flugticket. Diese hohe Zusatzbelastung führt dazu, dass vielen Menschen mit begrenztem Einkommen die Möglichkeit genommen wird, internationale Reisen zu unternehmen - etwa um Angehörige im Ausland zu besuchen, familiäre Bindungen zu pflegen oder kulturelle Erfahrungen zu sammeln. Ich fordere daher, dass jede in Deutschland steuerpflichtige Person einmal pro Kalenderjahr von der Luftverkehrsteuer für einen Langstreckenflug befreit wird. Die Umsetzung kann unbürokratisch erfolgen - beispielsweise durch eine Selbsterklärung bei der Buchung über eine einfache Checkbox auf der Website der Fluggesellschaft. Die Steuerbefreiung würde automatisch für den ersten im Jahr gebuchten Langstreckenflug gelten. Diese Regelung würde soziale Gerechtigkeit stärken und sicherstellen, dass Bürgerinnen und Bürger mit geringeren Einkommen nicht länger strukturell benachteiligt oder faktisch ausgeschlossen werden. Sie wäre ein ausgewogener Schritt hin zu gleichberechtigter Mobilität und fairer Teilhabe.